T II S 30.500 - Ch/U 7185 verso Seite 1

## Ch/U 7185 verso

## Allgemeine Daten

Signatur	
→ neu	Ch/U 7185 verso
→ alternativ	Fundsigle: TII S 30.500
Katalog	BT 6, 107 (nur Ch/U 7185 recto)
Тур	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Ch/U 7185 recto http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7185rectototal.jpg Ch/U 7185 verso http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu7185versototal.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000821
erstellt am	2019-12-18T17:16:53.966Z
letzte Änderung	2021-09-06T09:04:43.628Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch Sanskrit
Schrift	Altuigurisch Brāhmī
Region	Zentralasien
Titel	
→ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /v/2/[] <i>b</i> äg bolu <i>r</i> ärti <i>ŋ</i> [ü]
Textende	tr /v/22/ []/ PWL[]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr bäg, burhan, buyan
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Vgl. dazu weiter BT 38, 244. Der Text des vorliegenden Fragments entspricht den Zeilen Jp01-22 in der Edition BT 38.
Editionen/Literatur	de Publ.: BT 38, 244, 262
Übersetzungen	de BT 38, 244-245

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
→ Material	Papier
→ Farbe	bräunlich
→ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Sekundärnutzung eines chinesischen buddhistischen Manuskripts in Buchrollenformat. Fragment einer unteren Blatthälfte mit erhaltenem unteren Blattrand. Beschädigungen durch Abriss, Einrisse und Löcher. Das Papier ist sehr stark fleckig. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine

T II S 30.500 - Ch/U 7185 verso Seite 2

Blattzahl	de keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de Buchrolle. Blattformat der Sekundärnutzung unbekannt.
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf der Vorderseite am unteren Blattrand erhalten (T II - Stempelabruck, S 30 - Bleistiftschrift). Die erweiterte Fundangabe (T II S 30.500) ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung vermerkt.
Textspiegel	de Keine Blatteinrichtung vorhanden. Zeilenabstand: 1,0 cm. Unterer Blattrand: max. 1,1 cm.
Außenmaße	de 12,1 cm x 23,4 cm.
Zeilenzahl	de 22 Zeilen. Nur Graphemreste der Zeile /v/1/ am linken Abbruchrand erhalten.
Schrift	
→ Duktus	uigurisches Alphabet → Kursivschrift
→ Tinte	schwarz
→ Ausführung	de Semi-Kursive Korrekturen durch Tilgung und Streichung. Verwendete Brāhmī-Schrift (für einzelne Wörter sowie Zitate in Sanskrit) ist in den uigurischen Zeilenverlauf integriert. Dazu weiter BT 38, 244 und BT 38, 10-13.